

Zuschlagskriterien und Bewertung – Hinweis

Alle Positionen

- sind mit Preisangaben bzw. mit der Angabe Serie, wird erfüllt o.ä zu versehen,
- mit schwarzen [■] gekennzeichnete Felder sind Bestandteil des Leistungsumfangs und müssen erfüllt werden
- zusätzlich zu den Preisangaben müssen mit gelb [■] gekennzeichnete Felder vom Bieter ausgefüllt werden

Kriterien	Gewichtung in Prozent
Motorleistung	15,5 %
Gewicht	8,0 %
Maße	8,0 %
Bremsanlage	6,0 %
Elektronik und Assistenssysteme	12,4 %
Lieferzeit & Service	9,4 %
Preis	40,7 %
Prüfsumme	100,0 %

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Hauptkriterium: Ausstattung					
FA.1	<p>Der Auftragnehmer ist für die Zustellung des genannten Objektes bis zum Ort der Aus- und Aufbaufirma verantwortlich. Konstruktive Änderungen des Fahrgestells werden in diesem Leistungsverzeichnis berücksichtigt.</p> <p>Der Auftragnehmer prüft in Verbindung</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit den Auf- und Aufbaufirmen <ul style="list-style-type: none"> • Los Ausbau • Los Beladung <p>und dem</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftraggeber <p>alle Komponenten des Fahrgestells und stimmt diese unaufgefordert schriftlich ab. Die fertige schriftliche Abstimmung schließt mit einer Freigabe des Auftraggebers ab.</p> <p>Wird durch den Bieter durchgeführt:</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>	1			Preis	Ja
FA.2	<p>Fahrgestell geeignet zum Aus- und Aufbau eines Tanklöschfahrzeuges TLF 4000 nach DIN 14530-22 (2011-04) und E-A2 von 2018-12, DIN 14502 Teil 1, 2 und 3 und DIN 1846 Teil 1, 2 und 3</p> <p>Folgende allgemeine Eigenschaften müssen erfüllt sein:</p> <p>Das Fahrzeug ist für die Verwendung im alltäglichen Einsatzbetrieb Feuerwehr mit häufigen Beschleunigungs- und Bremsvorgängen und weiten Anfahrtstrecken zu optimieren.</p> <p>Antrieb 4x2</p> <p>Euro Norm : VI D, Dieselpartikelfilter mit OBD-C</p> <p>Störungs- und Fehlermeldungen aus der Onboard-Diagnoseeinrichtung als Folge der Nichteinhaltung evtl. notwendiger Wartezeiten oder ähnlichen Hinweisen oder Warnungen dürfen nicht zum Abbruch des Mo-</p>	1			Preis	Ja

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	torstartvorgangs führen. Fahrzeug-Typ (informativ): _____ 4X2 Modell (informativ): _____					
	Hauptkriterium: Motorleistung					
FML.1	Folgende Werte sind Mindestwerte und stellen den unteren Grenzwert dar. Motorleistung mindestens 260 kW (Diesel) Hubraum mindestens 10.000 cm ³ Nenndrehmoment mindestens 1750 Nm bei 1100-1300 1/min Ein möglichst großes Leistungsgewicht ist ausdrücklich gewünscht. Die tatsächliche Motorleistung in kW und das Leistungsgewicht bezogen auf das tatsächliche Gewicht des vollständig einsatzbereiten Fahrzeuges sind anzugeben. Der Orientierungswert beträgt mindestens 12 kW/t. Der Bieter kann von diesen Werten abweichen und muss hier seine Werte eintragen: Motorleistung: _____ kW (Diesel) Leistungsgewicht: _____ kW/t Hubraum: _____ cm ³ Nenndrehmoment: _____ Nm bei _____ 1/min Fahrzeug-Typ (informativ): _____ 4X4 Modell (informativ): _____				100 %	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FML.3	Kraftstoffbehälter Kraftstoffbehälter möglichst in Serienausführung. Der nutzbare Inhalt muss zur Sicherstellung eines mindestens 4 stündigen Betrieb unter Volllast im Stand (Kranbetrieb) oder einer Fahrstrecke von mindestens 400 km ausreichen. Der Tankeinfüllstutzen des Kraftstoffbehälters muss leicht zugänglich sein. Die Tankfüllung muss mit einer LKW-Zapfpistole und mit 20 l Stahlblech-Einheitskanistern (NATO-Kanister) uneingeschränkt möglich sein. Ist aus diesem Grund der Einbau von Zusatztechnik erforderlich, so ist dies an dieser Stelle anzugeben. Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen: Kraftstoffbehältervolumen: <input type="text"/> l					Nein
FA.4	Optimierte Motorbremse. Folgende Werte sind Orientierungswerte: Bremsleistung: 300 kW Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen Bremsleistung in kW: <input type="text"/> kW					Nein
FA.6	Die Achsübersetzung ist so zu wählen, dass ein maximales Beschleunigungsverhalten des Fahrzeuges auf Einsatzfahrten gewährleistet wird. Die gewählte Achsübersetzung ist anzugeben: Der Bieter hat hier seinen Wert einzutragen Achsübersetzung: <input type="text"/> : <input type="text"/>	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium: Motorleistung - Kupplung & Getriebe					
FKG.1	Vollautomatisches Wandlergetriebe Geeignet für den Feuerwehreinsatz und damit mit einem für die Feuerwehr abgestimmtes Fahrprogramm. Der angebotene Getriebetyp ist anzugeben. Ein ausführliches technisches Datenblatt ist beizulegen. Der Bieter hat hier den Getriebetyp einzutragen: Modell (informativ): <input type="text"/>	1			Preis	Ja

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FKG.2	Bedarfsposition in Abhängigkeit des Fahrgestells Retarder zusätzlich zur Serienbremsanlage Der Bieter hat hier seinen Retardertyp einzutragen: Modell (informativ): _____	1			Preis	Nein
FKG.4	Differentialsperre an der Hinterachse	1			Preis	Nein
FKG.5	Nebenabtrieb, einfach Die Bedienung der Fahrzeugkupplung bzw. das Zuschalten des Nebenantriebes muss im Regelbetrieb vom Pumpenbedienstand im Fahrzeugheck aus möglich sein. Das Zuschalten des Nebenantriebes muss im Notbetrieb aus der Fahrerkabine von gut erreichbarer Stelle aus manuell möglich sein.	1			Preis	Nein
FKG.6	Vorrüstung für fernbediente Kupplung	1			Preis	Nein
FKG.7	Nebenantrieb zum Antrieb einer Feuerlöschkreiselpumpe mit Pump & Roll-Funktion	1			Preis	Nein
FKG.8	Drehmomentbegrenzer deaktiviert	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium: Gewicht					
FGW.1	Kraftfahrzeuggewichtsklasse M nach DIN EN 1846 Eine größere technisch mögliche Gesamtmasse ist ausdrücklich gewünscht! Die zulässige Gesamtmasse (zGM) und die technisch mögliche Gesamtmasse (tGM) sind anzugeben. Folgende Werte sind Mindestwerte und stellen den unteren Grenzwert dar. Gewichtseigenschaften – Zulässiges Gesamtgewicht: >= 15.900 kg (unterer Grenzwert) Nutzlast mindestens: 9.500 kg Der Bieter kann von diesen Werten abweichen und muss hier seine Werte eintragen: Zulässiges Gesamtgewicht: _____ kg technisch mögliche Gesamtmasse (tGM): _____ kg				100 %	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>Nutzlast: _____ kg</p> <p>Zulässige Achslast</p> <p>Eine gleichmäßige optimale technisch mögliche Achslast ist ausdrücklich gewünscht! Die tatsächliche zulässige Vor- und Hinterachslast (gesetzlich) sind anzugeben.</p> <p>Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen:</p> <p>Die tatsächlich zulässige Vorderachslast (Zul. 1 Achse - gesetzlich) ist anzugeben: _____ t</p> <p>Die tatsächlich zulässige Vorderachslast (Zul. 2 Achse - gesetzlich) ist anzugeben: _____ t</p>					
	Hauptkriterium: Maße					
FMA.1	<p>Folgende Werte sind Orientierungswerte Maßangaben sind:</p> <p>Das Fahrzeug muss in die vorhandenen Fahrzeughallen passen.</p> <p>Fahrerhausbreite außen: 2200 mm bis 2350 mm</p> <p>Fahrerhausbreite innen: 1950 mm</p> <p>Fahrerhaushöhe innen: 1500 mm</p> <p>Fahrerhauslänge außen: 1800 mm bis 1900 mm</p> <p>Fahrzeuglänge: 8.000 mm</p> <p>Radstand 4.200 mm bis 4.300</p> <p>Anmerkung: Der tatsächliche Radstand (R1-2) darf maximal 4.300 mm betragen.</p> <p>Die nutzbare Länge des Fahrerhauses hinter der (senkrecht gestellten) Rücksitzlehne des vollständig nach hinten gefahrenen Fahrersitzes soll möglichst groß sein. Der Orientierungswert beträgt 350 mm. Ein möglichst</p>	1			40%	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>großer, nutzbarer Freiraum hinter den Sitzen ist anzustreben um dort die Elektronik und Kommunikationstechnik zu installieren.</p> <p>Der Bieter hat seinen Wert für die tatsächlich nutzbare Länge anzugeben : _____ mm</p> <p>Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen:</p> <p>Radstand: _____ mm</p> <p>Fahrerhausbreite: innen _____ mm außen _____ mm</p> <p>Fahrerhaushöhe: innen _____ mm</p> <p>Fahrzeuglänge: außen _____ mm</p> <p>Rahmenhöhe (OK) über den Hinterachsen (HA): _____ mm</p> <p>Radstand (R) (gemessen von Achsmittle VA bis Achsmittle HA): _____ mm</p> <p>Es wird Wert auf einen möglichst kleinen Wendekreisdurchmesser (Begriff DIN 70020-1) bei gleichzeitig möglichst geringen hinterem Überhang gelegt! Die unter diesen Voraussetzungen gewählte Achsanordnung ist anzugeben.</p> <p>Radstand zwischen 1. und 2. Achse: _____ mm</p> <p>Überhang zwischen Mitte 2. Achse und Rahmenende (Ü): _____ mm</p>					

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FMA.2	<p>Bodenfreiheit und Bodenfreiheit unter der Achse</p> <p>Der Orientierungswert beträgt für die Bodenfreiheit unter der Achse h 200 mm. Der Bieter hat hier seinen Wert einzutragen:</p> <p>Tatsächliche Bodenfreiheit d : <input type="text"/> mm</p> <p>Tatsächlich mögliche Bodenfreiheit (h) (am tiefsten Punkt unter der Achse (Differential)): <input type="text"/> mm</p>				20 %	Nein
FMA.3	<p>Watfähigkeit</p> <p>Eine möglichst große (serienmäßige) Wasserdurchfahrtsfähigkeit ist ausdrücklich gewünscht! Die tatsächliche Wasserdurchfahrtsfähigkeit ist anzugeben. Eventuell zur Erreichung der Wasserdurchfahrtsfähigkeit erforderliche Umbaumaßnahmen (z.B. Versetzen von Achsentlüftung, Luftfiltereinlass o.ä.) sind hier zu beschreiben und Kosten anzugeben:</p> <p>Die nutzbare Watfähigkeit soll möglichst groß sein. Die Wasserdurchfahrtsfähigkeit nach DIN 14502-2 soll mindestens 500 mm betragen der Orientierungswert beträgt 500 mm. Der Bieter hat hier seinen Wert für die tatsächliche Watfähigkeit anzugeben: <input type="text"/> mm</p>	1			40 %	Nein
FMA.4	<p>Überhangwinkel</p> <p>Ein möglichst großer vorderer und hinterer Überhangwinkel wird angestrebt.</p> <p>Der tatsächlich mögliche Überhangwinkel (α) ist anzugeben: <input type="text"/> und (β) ist anzugeben: <input type="text"/></p>					
FMA.5	<p>Verschränkungsfähigkeit:</p> <p>Die tatsächlich mögliche Verschränkungsfähigkeit (c) ist anzugeben: <input type="text"/></p>					
FMA.6	<p>Steigfähigkeit:</p> <p>Die tatsächlich mögliche Steigfähigkeit (P) ist anzugeben: <input type="text"/></p>					

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Hauptkriterium: Ausstattung – Lackierung Anmerkung: RAL Farbtöne nach Farbbregister RAL 841-GL					
FLA.1	Wahlposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Lackierung: reinweiß RAL 9010	1			Preis	Nein
FLA.2	Wahlposition Abhängigkeit vom Fahrgestell Lackierung in in RAL 3024 (Leuchtrot) gemäß DIN 14502-3 und „Zulassung und Normung von Fahrzeugen des Rettungsdienstes sowie deren Farbgebung“ nach dem Runderlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 9. Januar 2018	1			Preis	Nein
FLA.4	Kühlergrill nicht lackiert	1			Preis	Nein
FLA.5	Wahlposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Anbauteile vorn weiß RAL 9010	1			Preis	Nein
FLA.6	Wahlposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Anbauteile vorn RAL 3024 (Leuchtrot)	1			Preis	Nein
FLA.7	Stoßfänger vorn weiß RAL 9010	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium: Ausstattung – Achsen & Aufhängung					
FRF.1	Das Reifenalter (DOT-Kennzeichnung) darf bei Übergabe des Fahrzeuges an den Auftraggeber 12 Monate nicht überschreiten. Die angebotenen Ganzjahres- oder Winterreifen müssen auf allen Achsen über eine M+S Kennzeichnung mit dem Alpinen Symbol (Schneeflocke und 3 zackiger Berg - 3PMSF) verfügen.					Ja
FRF.2	Ganzjahresreifen auf Stahlfelge tiefschwarz RAL 9005 oder silber mit Radmutterindikatoren, inkl. 1 Reserve- rad Modell (informativ): _____ Kraftstoffeffizienzklasse (Buchstabe A bis G): _____ Nasshaftungsklasse (Buchstabe A bis G): _____ Abrollgeräusch gemessen in Dezibel (dB): _____	7			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Klasse dargestellt als Schallwellensymbol (1, 2 oder 3 Schallwellen): _____					
FRF.3	Reifendrucküberwachung an VA und HA drahtlos Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	1			Preis	Nein
FRF.4	Lieferung und Einbau einer RUD-Rotogrip-Anlage (zuschaltbarer Schneekettenteppich , 4 Rotogrip-Räder).	1			Preis	Nein
FRF.5	Reserveradhalter, provisorisch	1			Preis	Nein
FRF.6	Federungssystem mit großen Federwegen, z.B. Schraubenfedern an allen Achsen Blattfederung oder Luftfederung. Der Mehrpreis gegenüber der Standard-Blattfederung ist anzugeben: Das Maß der möglichen Anhebung und der möglichen Absenkung gegenüber der normalen Fahrstellung ist anzugeben: Anhebung: _____ mm Absenkung: _____ mm	1			Preis	Nein
FRF.7	Vorder- und Hinterachsfedern unter Rahmen, einschließlich Stabilisatoren und Stoßdämpfer in verstärkter Ausführung soweit notwendig bzw. sinnvoll für größtmögliche Fahrstabilität und in Abstimmung mit dem Aufbauhersteller	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium Ausstattung – Rahmen & Rahmenanbauteile					
FRR.1	Abgasanlage Feuerwehr Die Auspuffmündung muss nach außen geführt und zum Anschluss eines Abgasschlauches nach DIN 14572 und an einer mitfahrenden Quellenabsaugung geeignet (Adapterlösung ist möglich – evtl. mit Sondercode bestellen für Verlängerung seitlich vor HA Fahrerseite (links). Der Außendurchmesser des Auspuffendrohres (DA) ist anzugeben: _____ mm Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FRR.2	Unterfahrschutz für das Fahrzeug(ECE)	1			Preis	Nein
FRR.4	Vorrüstung Rahmen, für Schäkelanbau 2 Stück Front- und 2 Stück heckseitige Schleppvorrichtung geeignet für Schäkel nach DIN EN 13889 in geschweifter Form. Es müssen horizontale Zugkräfte von mindestens 50 kN je Schäkel aufgenommen werden können. Die angebotene Ausführung ist zu beschreiben; die tatsächliche horizontale Belastbarkeit je Schäkel (FS,h)ist anzugeben: _____ kN	1			Preis	Nein
FRR.5	Automatische Absenkung der Hinterachse bei Einlegen des Nebenantriebes. Bei Ausschalten des Nebenantriebes fährt die Hinterachse automatisch in Fahrposition.	1			Preis	Nein
FRR.6	Verstärkte Stoßstange („Baustellen-Stoßstange“) mit Unterfahrschutz für Kühler und Motor anstelle eines aerodynamisch optimierten Standart-Stoßfängers.	1			Preis	Nein
FRR.7	Servolenkung – elektrische Lenkung oder hydraulisch Der Bieter hat hier die Art einzutragen: _____	1			Preis	Nein
FRR.8	Fahrgestellfeste Kotflügel vorn, für Feuerwehr	1			Preis	Nein
FRR.9	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Heckunterfahrschutz (ECE) in Absprache mit dem Aufbauhersteller	1			Preis	Nein
FRR.10	Anhängerkupplung Rockinger 40 mm	1			Preis	Nein
FRR.11	Schmutzfänger vorn und hinten und über den ganzen Heckbereich bis kurz über den Boden	1			Preis	Nein
Hauptkriterium Ausstattung - Bremsanlage						
FBA.1	Auf den Einsatzbetrieb mit oft vorkommenden Notbremsungen aus hoher Geschwindigkeit hin optimierte Bremsanlage.					
FBA.2	Bremsentyp Vorderachse: Der Bremsentyp (Scheibenbremse / Trommelbremse) ist anzugeben: _____ Bremsentyp Hinterachse:	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FKAA.3	Wahlposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Einbau eines Kamera Spiegel-Systems mit Monitoren	1			Preis	Nein
FKAA.4	Haltegriffe für Einstieg- Fahrer und Beifahrer	2			Preis	Nein
FKAA.5	Leseleuchte	1			Preis	Nein
FKAA.6	Sonnenblende mit Spiegel bzw. Rollo Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	2			Preis	Nein
FKAA.7	Fensterheber beidseitig elektrisch	1			Preis	Nein
FKAA.8	Allwetterfußmatten für Fahrer- und Beifahrerbereich	1			Preis	Nein
FKAA.9	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Fahrerhaus-Kipppumpe, versetzt in Absprache mit dem Aufbauhersteller	1			Preis	Nein
FKAA.10	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Dachluke/Lüftungsklappe Dach	1			Preis	Nein
Hauptkriterium Ausstattung - Innenausstattung, Heizung und Klima						
FHK.1	Klimaautomatik im Fahrerhaus	1			Preis	Nein
FHK.2	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Elektrische Standklimaanlage (kühlt Motor unabhängig)	1			Preis	Nein
FHK.2	Warmwasser-Zusatzheizung mit Tankgeber für Zusatzheizung	1			Preis	Nein
FHK.3	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Vorbereitung für Zusatzwärmetauscher	1			Preis	Nein
FHK.4	Die Länge der Gurte muss so bemessen sein, dass diese auch mit angelegter Feuerwehr-Überbekleidung (Brandschutz- und Rettungsdienstkleidung) noch problemlos geschlossen werden können. Dieses gilt auch für die Gurtschlösser, die schnell und sicher erreicht werden können.	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FHK.5	Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze mit Gurtwarneinrichtung (Fahrer)- Farbe der Sicherheitsgurte nach Absprache	1			Preis	Nein
FHK.6	Sitzbezug, Flachgewebe. Alle Sitze mit leicht zu reinigendem und hoch strapazierbarem Bezug (z.B. Polyamid-Gewebe)	1			Preis	Nein
FHK.7	Fahrer- und Beifahrerschwingsitz mit Armlehnen und Lendenwirbelstütze mit einstellbarer Stoßdämpfung und Armlehnen	1			Preis	Nein
FHK.8	Fahrerairbags	1			Preis	Nein
FHK.9	Frontscheibe heizbar	1			Preis	Nein
FHK.10	Verbundglas-Frontscheibe in Wärmeschutzverglasung (grün)	1			Preis	Nein
FHK.11	Abschließbares Staufach Fahrer- und Beifahrerseite	1			Preis	Nein
FHK.12	DIN Schacht vorn unter Dachhimmel	1			Preis	Nein
FHK.13	Verbandtasche, Wagenheber hydraulisch, Warndreieck, Bordwerkzeug und Warnlampe	1			Preis	Nein
FHK.14	Deckenleuchte Fahrer- und Beifahrerbereich	1			Preis	Nein
FHK.15	Innenverkleidung gehobene Ausstattung, Dachverkleidung in dunkler Farbe nach Absprache,	1			Preis	Nein
FHK.16	Mittelsitz, mit 3-Punkt-Sicherheitsgurt	1			Preis	Nein
FHK.17	Ablage, über Frontscheibe, mind. 2 Fächer, mit Ablageklappen	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium Elektronik - Radio, Instrumente und Elektronik	1				
FIE.1W	Wahlposition in Abhängigkeit von vorhanden Multimedia Systemen Radiovorbereitung für Radio mit DAB, USB-Schnittstelle, Mobiltelefon-Schnittstelle, Schnittstelle für Rückfahrkamera mit integrierter Antenne für Radio, Navigation und Mobilfunk. Mit Bluetooth- Freisprecheinrichtung - Zusätzliche Vorrüstung der Funkanlage für den Digitalfunk (Absprache mit Aufbauhersteller) Aufschaltung MUTE Funktion für Digital- und Analogfunk im Sendebetrieb – mit dieser Option sind mehr DIN Schächte frei um feuerwehrspezifische Einbauten durchzuführen				Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FIE.2W	Wahlposition in Abhängigkeit von vorhanden Multimedia Systemen Radio mit DAB + mit Touchscreen, USB-Schnittstelle (auch iPod-/ iPhone-/ iPad-fähig) und Multimediabuchse AUX-IN, Mobiltelefon-Schnittstelle, Schnittstelle für Rückfahrkamera mit integrierter Antenne für Radio, Navigation und Mobilfunk. Mit Bluetooth- Freisprecheinrichtung - Zusätzliche Vorrüstung der Funkanlage für den Digitalfunk (Ab-sprache mit Aufbauhersteller) Aufschaltung MUTE Funktion für Digital- und Analogfunk im Sendebetrieb	1			Preis	Nein
FIE.3	Batterien, 2 x 12 V mindestens 220 Ah AGM bzw. EFB	1			Preis	Nein
FIE.4	Starthilfe Kontakt	1			Preis	Nein
FIE.5	Lichtmaschine verstärkt 24-30 Volt 150 A (Gesamtleistung mind. 3500 W)	1			Preis	Nein
FIE.6	Spannungswandler 24 V/12 V, 10 A	1			Preis	Nein
FIE.7	Wenn ein Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung vorhanden ist, muss man die Möglichkeit haben, dieses über das LOS Ausbau edsc während der „Sondersignalfahrt“ steuern zu können					
FIE.8	Multifunktionslenkrad	1			Preis	Nein
FIE.9	Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Regensensor für die Frontscheibenwischer	1			Preis	Nein
FIE.10	Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung	1			Preis	Nein
FIE.11	2 Zusatz Funkschlüssel (2 Serie + 2 Zusatz = 4 Stück)	2			Preis	Nein
FIE.12	Bedarfsposition Diebstahl-Alarmanlage	1			Preis	Nein
FIE.13	Ohne Schriftzug Typbezeichnung	1			Preis	Nein
FIE.14	Instrumenteneinsatz (km/h); Anzeigen für Geschwindigkeit, Gesamt-/Tagesstrecke, Drehzahl, Kraftstoffvorrat und Uhrzeit	1			Preis	Nein
FIE.15	Nichtraucherausführung ohne Aschenbecher aber USB Steckdose	1			Preis	Nein
FIE.16	Sicherungsautomaten	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FIE.17	Lieferung und betriebsbereite Montage eines Sondermodul für Sonderfahrzeuge bzw. Multifunktionssteuergerät für externe Nutzung für Anschluss aller benötigten Zusatzeinbauteilen und Funktionen bzw. Übertragung von mindestens folgenden Datenpunkten <ul style="list-style-type: none"> - Elektrik/Zündung (POWER) - Geber für Geschwindigkeit (POWER) - Bremse (IN1) - Blinker links (IN2) - Blinker rechts (IN3) - Abblendlicht (IN4) - Fernlicht (IN5) - Standlicht (IN6) - Rückfahrsignal (IN7) - Kennleuchten (IN8) - Tonfolge (Martin-Horn, E.-Horn, Presslufthörner, Bulhorn - IN9) - Druckluft-Horn (IN10) - Parkbremse (Feststellbremse) (IN11) - Unterspannungsschutz Starter Batterie (IN12) - Unterspannungsschutz Zusatz Batterie (IN13) - edsc (IN14) - Funk -> edsc (OUT1) - Standheizung -> edsc (OUT2) - edsc (OUT3) - edsc (OUT4) - FMS (fleet management system – CAN 1) o Kilometerstand o Fahrzeugspannung (Starter- und Zusatzbatterie) o Kraftstofftankinhalt o - Aktueller Kilometerstand - Aktuelle Fahrzeugspannung - Sonstige Unfallrelevanten Parameter Darüber hinaus mindestens die Sammelfehlermeldung: <ul style="list-style-type: none"> - Motorfehler aktiv - Servicemeldung aktiv... 	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>Sofern das Fehlermanagement des Fahrzeugs es zulässt sollen weitere Datenpunkt in Absprache mit dem Auftraggeber übertragen werden, bevorzugte Verwendung von Komponenten mit CAN-Schnittstelle nach DIN 14700 Feuerwehrwesen Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen inkl. des herausführen der Schnittstelle bzw. des Gateway über ein Adapterkabels mit 9-poliger D-Sub-Buchse nach CiA 303-1 für die Diagnose.</p> <p>Sowie sämtlicher Daten zur Auswertung eines Unfalls evtl. Gyrosensor, Beschleunigungssensorsignal usw. Edsc über CAN-Schnittstelle mindestens 2x2-poliges twisted pair Kabel. Die Ausführung erfolgt nach den Herstellerspezifischen Übertragungsprotokollen und Schnittstellen wie z.B. CAN-Protokoll J1939, CIA447, ISO 11992, FMS (fleet management system), DIN 14700 Feuerwehrwesen Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen, Sondermodul für Sonderfahrzeuge, durch Ermittlung mit einem CAN-Bus Analyser o.ä. evtl. Absprache mit Aufbau-Hersteller und/oder Feuerwehr Mülheim an der Ruhr.</p> <p>Anschluss des Systems an die Rückfahrkamera, an das analoge und digitale Funk- und Kommunikationssystems zur Auswertung des FMS Signal und sämtlicher Telemetrie Daten des Fahrzeuges.</p>					
FIE.18	<p>Abnahme jeglicher Art und die Funktionsüberprüfungen im Funktionsumfang der oben beschriebenen Position mit den Fahrzeugdiagnose Softwares der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr oder in Infrastrukturnetze von Fachwerkstätten mit identischer Funktionalität vergleichbarer Art in Umkreis von 30 km vom Erfüllungsort Mülheim an der Ruhr – Zur Alten Dreherei 11 in 45479 zu erfolgen.</p> <p>Erfüllungsort der Fachwerkstatt wenn das mit der Fahrzeugdiagnose der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr nicht durchführbar ist (Staat, PLZ, Ort): ___ - _____</p>	1			50 %	Ja
	Hauptkriterium Elektronik – hier: Beleuchtung					
FEB.1	Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FEB.2	LED/Xenon Hauptscheinwerfer und LED Tagfahrlichtfunktion mit Leuchtweitenregulation	1			Preis	Nein
FEB.3	Umrißleuchten	1			Preis	Nein
FEB.4	Markierungsleuchten	1			Preis	Nein
FEB.5	Bei eingeschalteter Zündung muss das Fahrlicht automatisch einschalten. (Dauerfahrlicht) Die Schaltung Standlicht muss erhalten bleiben.	1			Preis	Nein
FEB.6	Schluss-, Brems- und Blinklicht in LED-Technik inkl. adaptive Bremslichtfunktion	1			Preis	Nein
FEB.7	Ausstiegsleuchten	1			Preis	Nein
FEB.9	Rückleuchtenkabelsatz, verlängert	1			Preis	Nein
FEB.10	Bedrafsposition in Abhängigkeit des Fahrgestells Vorrüstung Rundum-Kennleuchten bzw. Schalter Nr. 1 für Fremdaufbau-Elektrik	1			Preis	Nein
Hauptkriterium Elektronik – hier: Anzeigeninstrumente und Subsystem						
FEA.1	Geschwindigkeitsbegrenzung 110 km/h	1			Preis	Nein
FEA.2	Tempomat	1			Preis	Nein
FEA.3	Kombiinstrument	1			Preis	Nein
FEA.4	Tachometer, Entfall Tachograf Ohne Fahrtschreiber, nur Vorbereitung zum späteren Einbau eines Unfalldaten-schreibers über Convexis.	1			Preis	Nein
FEA.5	Außentemperaturanzeige	1			Preis	Nein
FEA.7	Drehzahlmesser elektronisch	1			Preis	Nein
Hauptkriterium Elektronik – hier: Fahrassistenzsysteme und Anzeigen						
FEF.1	Rückfahrwarner, kombiniert mit Warnblinkanlage	1			Preis	Nein
FEF.2	Berganfahrassistent	1			Preis	Nein
FEF.3	radarbasierte Abstands-Assistent Distanzelektronik mit Aktive Brems-Assistent und teilautonomen Fahren. Ab 20 km/h einstellbar und das System hält automatisch einen ausreichenden Mindestabstand zum vorausfah-	1			25 %	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>renden Fahrzeug. Falls nötig, bremst der Aktive Abstands-Assistent das Fahrzeug auch bis zum Stillstand. Sollte das System erkennen, dass stärkeres Bremsen notwendig ist, erhält der Fahrer eine visuelle und akustische Warnung. Wird die Gefahr einer Kollision erkannt, greift der Aktive Brems-Assistent ein, um einen möglichen Unfall zu verhindern. System Erkennt Querverkehr und Fußgänger.</p> <p>Wird durch den Bieter erfüllt:</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____</p>					
FEF.4	<p>Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell</p> <p>Spurhalte-Assistent (Passiv – kein aktiver)</p>	1			Preis	Nein
FEF.5	<p>Aufmerksamkeits-Assistent</p> <p>Der Aufmerksamkeits-Assistent analysiert das Fahrerverhalten. Sollte die Analyse bestimmte Muster erkennen, die auf Schläfrigkeit oder Konzentrationsverlust hindeuten, gibt das System eine akustische und optische Warnung ab und fordert den Fahrer zu einer Pause auf.</p>	1			Preis	Nein
FEF.6	<p>Abbiegeassistent (Totwinkel Assistent)</p> <p>System zur vollautomatischen Unterstützung bei einer Notbremsung (Notbremssystem), dieser kann neben/hinter dem Auto querenden Verkehr und Fußgänger erkennen und in Notsituationen auch eine Bremsung einleiten. Dieser radarbasierende Abbiegeassistent funktioniert über die Gesamte Fahrzeuglänge hinaus.</p> <p>Wird durch den Bieter erfüllt:</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____</p>	1			25 %	Nein
FEF.7	<p>Bedarfsposition - Elektronischer Wankreglassistent</p> <p>Durch einen Stabilitätssensor wird das Kipp Risiko optisch und akustisch angezeigt</p>	1			Preis	Nein
FEF.8	<p>Ohne Verkehrszeichen Assistent für Geschwindigkeitsbegrenzungen Einfahrt- und Überholverbote sowie deren Aufhebung.</p>	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FEF.9	Fahrlichtassistent	1			Preis	Nein
FEF.10	Wegfahrsperr	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium Ausstattung - Weitere Ausstattungen und Sachverhalte					
FWA.1	Prüfbuch und Lieferung der Dokumentation Deutsch nach den Allgemeinen Vorbedingungen	1			Preis	Nein
FWA.2	Lieferung aller notwendigen Zulassungsbescheinigungen Teil I und II inkl. einer abgenommenen Hauptuntersuchung einer staatlich anerkannten Prüforganisation nach dem Auf- und Ausbau des Fahrzeuges.	1			Preis	Nein
FWA.3	Ablieferungsinspektion für Feuerwehrfahrzeuge	1			Preis	Nein
FWA.4	Fahrzeug mit hoheitlicher Aufgabe Feuerwehr und linkslenker - Sonderfahrzeug VSF	1			Preis	Nein
FWA.5	Tanksender der Fa. Kienzle Automotive. Es muss aufgrund technischer Voraussetzung der Tankanlage der Mülheimer Verkehrsbetriebe genau dieses Fabrikat verbaut werden, da ein anderes Fabrikat mit der Tankanlage nicht kompatibel ist.	1			Preis	Nein
FWA.6	Elektrik für Vorrüstung Rundumkennleuchte, Absprache mit Ausbauerhersteller	1			Preis	Nein
FWA.7	Lieferung der On Board Diagnose für die Nutzung mit der eigenen Hard- und Software der Kfz-Werkstatt	1			Preis	Nein
	Hauptkriterium Lieferzeit und Service - Lieferzeit, Service und Dokumentation					
LSD.1	Die Lieferzeit ist hier vom Bieter einzutragen. Die Lieferzeit soll möglichst kurz sein, diese ist mit dem <u>Orientierungswert Lieferzeit 3 Monate</u> versehen. Der Auftraggeber kann von diesem Wert abweichen. Die Lieferzeit beginnt mit Erhalt des Bestellscheins. Lieferzeit Bieter: Monate				7,8%	NEIN
LSD.2	Dokumentation wie in den Allgemeinen Vorbedingungen aufgeführt.	1			Preis	Ja
LSD.3	Verfügbarkeit von Produkten Der Auftragnehmer hat Angaben über die Produktverfügbarkeit aller für den funktionalen Betrieb notwendigen Produkte zu tätigen. Der Orientierungswert für die Produktverfügbarkeit beträgt 2 Jahre. Es soll vermieden					

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	werden, dass während des Ausschreibungs- und Ausbauperioden Produkte durch den Hersteller abgekündigt werden. Der Bieter hat hier die Produkte anzugeben die weniger als 2 Jahre zur Verfügung stehen.					
LSD.4	<p>Verfügbarkeit von Ersatzteilen Der Auftragnehmer hat Angaben über die Ersatzteilverfügbarkeit aller für den funktionalen Betrieb notwendigen Ersatzteile zu tätigen. Der Orientierungswert für die Ersatzteilverfügbarkeit beträgt 5 Jahre.</p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben Verfügbarkeit nach Auftragserteilung: ____ Jahre</p>				8,8 %	NEIN
LSD.5	<p>Der Auftragnehmer hat eine Servicereaktionszeit anzugeben, innerhalb derer er zu Reparatur und Servicezwecken am Standort des Auftragnehmers in Mülheim an der Ruhr sein kann. Der <u>Orientierungswert Servicereaktionszeit beträgt 48 Stunden</u> für den Auf- und Ausbau und 24 Stunden für das Fahrgestell.</p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Werkstags von 8:00 bis 16:00 h: Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Werkstags von 16:00 bis 08:00 h: Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Wochenende und Feiertags Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Sofern die Erreichbarkeit eines Notdienst außerhalb der regulären Arbeitszeiten (Nachts und am Wochenende) z.B. über eine zentrale Notrufnummer sichergestellt ist, hat der Bieter diese hier anzugeben: _____</p>				17,4 %	NEIN
LSD.6	<p>Für das Fahrgestell muss es in Deutschland ein flächendeckendes Netz geeigneter und vom Fahrzeuglieferanten anerkannter Vertragswerkstätten geben. Der Orientierungswert der nächsten geeigneten Fachwerkstatt soll in max. 30 km Entfernung bezogen auf die Feuer- und Rettungswachen im Mülheim an der Ruhr gelegen sein.</p>				13,0 %	NEIN

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Entfernung der nächsten Fachwerkstatt: _____ km</p>					
LSD.7	<p>Der Auftragnehmer hat seine Garantiezeit anzugeben. Es ist grundsätzlich eine lange Garantiezeit gewünscht. <u>Der untere Grenzwert beträgt 2 Jahre!</u></p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Garantiezeitraum: _____ Jahre</p>				20,5 %	Nein
LSD.8	<p>Der Auftragnehmer hat seine Garantiezeit gegen Durchrosten und Korrosionsbildung anzugeben. Es ist grundsätzlich eine lebenslange Garantiezeit gewünscht. Der Orientierungswert beträgt 15 Jahre. Eventuelle Zusatzkosten für Nachbehandlungen oder Kontrollen sind innerhalb der Gewährleistungsfrist anzugeben.</p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Garantiezeitraum gegen Durchrosten: _____ Jahre</p> <p>Garantiezeitraum gegen Korrosionsbildung: _____ Jahre</p>				25,2 %	Nein
LSD.9	<p>Bedarfsposition Monteurstunde</p> <p>Monteurstunde für unvorhersehbare Arbeiten nach Absprache. Grundlagen, Forderungen und Bestimmungen für Stundenlohnarbeiten: Dieser Teil gilt als gesperrt und kann nur freigegeben werden, wenn die Genehmigung der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr hierzu vorliegt oder eingeholt worden ist. Arbeiten im Stundenlohn dürfen nur in Ausnahmefällen und nur auf besondere Anordnung der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr zur Ausführung kommen. Sie werden vergütet, wenn:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Ausführung durch die Feuerwehr Mülheim an der Ruhr angeordnet ist. 2. die Stundenlohnzettel <ol style="list-style-type: none"> a) die Art und den Umfang der Arbeiten, b) die verwendeten Materialien, c) die Zeit und Dauer der Arbeiten, d) die Namen und Ausbildungsgrade der Arbeiter enthalten, 3. die Durchführung oder Fertigstellung der Arbeiten spätestens am Ende der jeweiligen Ausführungs- 	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung
 Löschfahrzeuge Teil 21: Tanklöschfahrzeuge TLF 4000 nach DIN EN 14530-21:2007-11 und Änderung A1:2011-04 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Ingenieur-, Techniker und Meisterstunden werden grundsätzlich nicht, Stunden für Obermonteure nur als Monteurstunden vergütet. Auszubildende dürfen für Stundenlohnarbeiten nicht beschäftigt werden. Die Stundenlohnsätze müssen alle Zuschläge für Kosten und Gewinn des Unternehmers enthalten. Fahrgelder, Spesen, Auslösungen, Baustellenzulagen sowie Gestellung von Werkzeugen, Geräten, Hebezeugen, etc. werden nicht besonders vergütet.					
LSD.10	Bedarfsposition Helferstunde Helferstunde für unvorhersehbare Arbeiten nach Absprache (z.B. Anfertigung von Haltern o.ä.) Stundenlohnarbeit wie vor beschrieben, für Monteure.	1			Preis	Nein
LSD.11	Für benötigtes, nicht im Leistungsumfang und in der Leistungsbeschreibung enthaltenes Material berechnet der AN auf die nachzuweisenden Nettoeinkaufspreise einen Zuschlag von:% bei anfallenden Monteurstunden bzw. Helferstunden.	1				Nein
LSD.13	Angaben zum Wartungsintervall inklusive der Inspektionskosten auf 100.000 km und 3 Jahre.	1			Preis	NEIN
LSD.14	Bedarfsposition in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit einer Vollgarantie Der Auftragnehmer hat eine Erweiterung der Vollgarantie anzubieten. Dabei wird der absolute Garantiezeitraum für eine Laufleistung von max. 200.000 km betrachtet. Der Orientierungswert beträgt 3 Jahre (hier: 3. Jahr nach Fahrzeugabnahme). Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben: Erweiterung der Vollgarantie: _____ Jahre	1			7,3 %	Nein

